



Tabellenführer HSG Wagrien am Rande einer Niederlage in Schlutup!

TSV : HSG
25:26


Schlutup. War das ein Fight! Damit hätte wohl niemand gerechnet. Verlustpunktfrei erschien der Erstplatzierte HSG Wagrien am Krümmling. Und musste am Ende um die Punkte bangen. Spannend!

Mädels, Ihr ward der Hammer! Da kommt die HSG Wagrien mit 28:0 Punkten nach Schlutup und erlebt wahrscheinlich das schwerste Spiel der bisherigen Saison. Auch, weil unsere Blauweißen Mädels über sich hinaus wuchsen. Wir sind superstolz auf Euch! Es war ein verrücktes Spiel. 18 (!) Siebenmeter wurden gepfiffen. Allein das ist schon rekordverdächtig. Unser Team ging schnell 4:1 in Führung, bis zum 4:2 wurden sämtliche Treffer vom Punkt erzielt. Für uns waren Hanni und Hanna erfolgreich. Wagrien musste sich angesichts dieses Blitzstarts erstmal schütteln und konnte sich bis zur 22. Minute nicht klar absetzen. Hatten sie damit gerechnet? Wichtig war, dass die Schlutuper beim Siebenmeter die Nerven behielten und 7 von 8 Chancen verwerteten. Zur Halbzeit zeigte der Tabellenführer dann doch noch sein Können und zog auf 10:13 davon. Ein Zeichen für die



Finnja in Action. Sie zeigte heute einen wahnsinnig starken Auftritt. 5 Tore von ihr!

zweite Hälfte? Mitnichten! Zwar lagen unsere Mädels kurzzeitig mit 4 Toren hinten, holten dann aber in der 32. Minute auf und gingen sogar in Führung! Da rieb sich so mancher auf der vollen Tribüne die Augen. Sollte hier heute eine Sensation passieren? Finnja erzielte 3 Treffer am Stück und Beeke konnte dann den 16:15 Führungstreffer beisteuern. Die Stimmung auf den Rängen war zum Zerreißen. Es wurde ein offener Schlagabtausch. Super Spielzüge auf beiden Seiten. Auch unsere Torhüterin Tina erhielt vielfach die Chance, sich auszuzeichnen. Super anzuschauen ihre grandiosen Fußabwehren. Vorne sorgte dann Hanni mit so einigen Würfeln aus der zweiten Reihe für Unruhe in der HGS-Abwehr. Neben den vielen Siebenmetern gab es auch diverse Zeitstrafen, auch diese Phasen galt es immer wieder zu überstehen. Aber das erhöhte am Ende nur die

Spannung! Es ging munter hin und her, den zwischenzeitlichen HSG-Führungstreffern konnten die TSV-Mädels immer wieder den Anschlusstreffer entgegensetzen. Das ging so bis zur 47. Minute, die spielentscheidende Phase. Hier hatte Wagrien die Nase vorn und zog plötzlich auf 22:26 davon. Die Vorentscheidung? Noch nicht! Schlutup steckte nicht auf und erzielte weitere wunderschöne Treffer. Mia und Celina legten noch nach und mit dem Schlusspfiff fiel das 25:26 für Schlutup. Ein Unentschieden wäre das gerechte Ergebnis gewesen. Macht nichts Mädels, Ihr belohnt Euch beim nächsten Spiel! Am 5. Mai geht es gegen Travemünde. Wir erwarten wieder ein volles Haus und ein tolles Spiel. Nur der TSV!  /SN



Der Blick aus der Fankurve. Volles Haus am Krümmling Die Stimmung war wieder großartig.

TSV Handball News präsentiert die Torschützen:

Hanni: 9 Finnja: 5 Hanna: 4
Beeke: 3 Luisa, Mia, Kim, Celina: 1



Hanna zeigt ihr volles Können. Ein super Spiel von ihr.